

PRESSEINFORMATION

16. April 2020

NEOS Kärnten: Digitales Pilotprojekt für Villachs Schulen bringt Bewegung in Stadtpolitik

NEOS-Regionalkoordinator Zebedin begrüßt Vorstoß von Villachs Bildungsreferentin, Vize-Bgm. Irene Hochstetter-Lackner, sich für kreative Lösungen rund um die Erreichbarkeit zwischen Schüler_innen und Lehrer_innen einzusetzen. Das Aufzeigen der NEOS einer kostengünstigen, innovativen Lösung gemeinsam mit dem lokalen Technologie-Unternehmen „HostProfis“ hat sich allein deshalb schon bezahlt gemacht.

Gestern präsentierten NEOS in Villach mit NEOS-Regionalkoordinator Bernhard Zebedin gemeinsam mit dem lokalen Technologie-Unternehmen „HostProfis“ eine unbürokratische, rasche und innovative Initiative, die Herausforderungen rund um die Erreichbarkeit von und technischen Voraussetzungen für Elementarpädagogen in den Volksschulen verbessern kann (<https://kaernten.neos.eu/presseblog-kaernten/rasche-hilfe-und-digitales-pilotprojekt-fuer-villachs-paedagog-innen-und-schueler-innen>).

Just heute meldete sich Villachs Vize-Bürgermeisterin und Bildungsreferentin Irene Hochstetter-Lackner via Presseaussendung zu Wort, dass sie von Land und Bund kreative Lösungen fordere, da auch sie die Herausforderungen und Stolpersteine in punkto Homeschooling speziell im Volksschulbereich erkennt. NEOS-Villach-Regionalkoordinator Bernhard Zebedin begrüßt dieses Ansinnen: „Wir NEOS freuen uns, dass wir mit unserem Engagement und unserem Vorpreschen Bewegung in diese Problematik gebracht haben und sich die Schockstarre der Villacher Stadtregerung nun aufzulösen scheint.“ Jedoch zeigt sich Zebedin auch verwundert, warum „die Stadt Villach respektive Bildungsreferentin und Vize-Bürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner kreative Lösungen von Land und Bund fordert, wenn doch die Städte selbst für die Schulen verantwortlich sind“.

Zebedin lädt die Stadt Villach ein, sich diese smarte Lösung des Villacher Unternehmens „HostProfis“ rund um CEO Mario Oberdorfer anzusehen und gemeinsam mit NEOS Nägel mit Köpfen zu machen. „Es geht um die Kinder, um ihre Entwicklung und die pädagogische Arbeit mit den jungen Villacherinnen und Villachern. Es geht um rasche, effiziente Hilfe in Zeiten der Krise und darüberhinaus auch um sinnvolle Weiterentwicklungen für die Zukunft“, schließt Zebedin.

Rückfragen:

Landesgeschäftsführerin Mag. Verena Polzer
verena.polzer@neos.eu
+43 664 88782422